



#equality
Gleichstellung,
Feminismus
und neue
Medien

12.9
Haupt
post

Die aktuelle Frauen- und Gleichstellungsbewegung ist jung, bunt und dynamisch. Tatkräftig und voller Elan wird in unterschiedlichen Kreisen diskutiert, mobilisiert und organisiert. Was früher offline stattgefunden hat, spielt sich heute vermehrt auch online ab. Plattformen wie Instagram, Facebook und Twitter, aber auch Hashtags, Blogs und Podcasts werden zu Schau- und Wirkungsplätzen von Feminismus und Gleichstellung.

Edition II

Gleichstellung,
Feminismus
und neue Medien

#equality

Thementalk und
Barbetrieb

12. September 2019
19–20.30 Uhr

Raum für Literatur
Hauptpost
St.Gallen

Welche Chancen und Möglichkeiten bieten die neuen Medien für feministische Bestrebungen und Gleichstellungsanliegen? Wie nachhaltig ist Online-Aktivismus? Und wo lauern Gefahren und Risiken?

Diesen und weiteren Fragen geht die zweite Edition von Gender Matters auf den Grund.

Mit einem Input zu «Der digitale Wandel im feministischen Aktivismus» von Larissa Hugentobler, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Universität Zürich.

Gefolgt von einer Gesprächsrunde mit Anna Rosenwasser, Geschäftsleiterin der Lesbianorganisation Schweiz (LOS), und Sasha Rosenstein, Projektmitarbeiter von Stop Hate Speech der alliance F.

Die Veranstaltungsreihe des Kompetenzzentrum Integration und Gleichstellung des Kantons St.Gallen rückt aktuelle Genderfragen in den Fokus und beleuchtet mit unterschiedlichen Referentinnen und Referenten Themen rund um Gleichstellung, Geschlecht und Gesellschaft. Informativ, unverkrampft und frisch – das ist Gender Matters.

Eingeladen sind alle:
Jung und Alt, neu Interessierte
sowie bereits Engagierte,
Kritische und Begeisterte.

Edition II

Thementalk und
Barbetrieb

12. September 2019
19–20.30 Uhr

Raum für Literatur
Hauptpost
St. Leonhard-Strasse 40
9000 St.Gallen

Freier Eintritt

Weitere Editionen im Rahmen
von Gender Matters:

Edition III:
«Can't Touch This»
Sexismus im Nachtleben
5. Dezember 2019
19–20.30 Uhr

gendermatters.sg.ch